

Informationen zur Projektpräsentationsprüfung 2025/26 an der Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule

1. Warum ist die Präsentation des Projektes als Prüfung so wichtig für dich?

Die Projektarbeit ist neben der schriftlichen Prüfung ein fester Prüfungsteil des Ersten allgemeinbildenden Schulabschlusses (ESA) und des Mittleren Schulabschlusses (MSA).

Sie ist eine **Gruppenprüfung (mindestens drei, höchstens fünf SchülerInnen)**.

Du sollst hier deine Fähigkeit beweisen, ein eigenes Projekt in einer Gruppe zu planen, durchzuführen und deinen Arbeitsprozess schriftlich zu beschreiben (Projektbeschreibung/Mappe). Am Ende präsentiert ihr in der Gruppe euer Projekt/euer praktisches Ergebnis.

Dabei wird deine persönliche Leistung mit einer Prüfungsnote, die im Abschlusszeugnis zum ESA/MSA erscheint, bewertet. Es gibt keine Note für die ganze Gruppe.

Das heißt: Die Note zählt wie ein ganzes Schulfach. Eine „6“ auf der angestrebten Abschlussebene (ESA/MSA) bedeutet automatisch, dass der Schulabschluss nicht erreicht werden kann.

2. Wie finde ich ein Thema? Was ist eigentlich ein Projekt?

Was betrifft dich oder interessiert dich? Was wolltest du schon immer ausprobieren? Entscheide dich für ein berufsorientiertes, sprachliches, geschichtliches, sportliches, technisches, naturwissenschaftliches, künstlerisches oder gesundheitliches Projekt.

BEISPIELE:

- Wir planen einen Informationsstand für eine Berufsmesse und stellen unseren „Praktikumsberuf“ vor.
- Wie lerne ich Schachspielen in 10 Tagen? Ich erstelle einen Podcast.
- Wie lerne ich tanzen in vier Wochen? Ich produziere ein Lehrvideo.
- Welches Ergebnis erziele ich durch regelmäßiges Krafttraining oder Lauftraining?
- Wie plane und baue ich einen Kaninchenstall, einen Stuhl oder einen Tisch?
- Wie plane und konstruiere ich ein mit Solarenergie angetriebenes Modellauto?
- Welche Tiere leben in und an der Schwentine?
- Wie kann man das Gelände der Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule tierfreundlicher oder vielfältiger gestalten?
- Wie plane, probe und führe ich ein kleines Theaterstück auf?
- Wie bringe ich jemandem Breakdance bei?
- Wie plane ich einen musikalischen Beitrag für die Weihnachtsfeier an der Schule?
- Wie erzeuge ich Spannung? Ich produziere ein Krimi-/Fantasy-Hörspiel.
- Kann ich eine Gesundheits- und Fitnesspause an meiner Schule planen und durchführen?
- Wie erlerne ich die Kunst des Poetry-Slams? Wie führe ich solch eine Veranstaltung in einer Klasse an meiner Schule durch?
- Wir gestalten Objekte aus Strandgut.
- Wie haben die alten Römer oder Griechen eigentlich gekocht? Wie führe ich das meiner Klasse vor?
- Wie kann ich das Ernährungsverhalten meiner MitschülerInnen verbessern?
- Wie organisiere ich eine kleine Firma, die LehrerInnen mit leckeren und gesunden Desserts versorgt?

Zeige uns in deiner Präsentation, wie du vorgegangen bist und welches Ergebnis du erzielt hast!

Was betrifft dich und deine Familie, deine Freunde, deine Nachbarschaft, deinen Stadtteil, deinen Verein? Wo wünschst du dir Veränderungen oder Verbesserungen? Hier ein paar Projektideen:

BEISPIELE:

- Stört dich der Müll auf deinem Schulweg oder an deinem Strand? Unternimm etwas!
- Sind die Spielplätze in deinem Ort eigentlich noch in Ordnung? Was kannst du tun?
- Wie kannst du Mitglieder für deinen Verein, deine Jugendgruppe oder die Freiwillige Feuerwehr gewinnen?
- Ist der Schulweg zur Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule sicher und wie sehr stören Elterntaxis? Was findest du heraus? Was kannst du verändern?
- Wie könnte ein neues Schul-T-Shirt aussehen? Erkläre deine Entwürfe!
- Sind die Freizeitmöglichkeiten in Dietrichsdorf für Kinder und Jugendliche ausreichend?
Was fehlt? An wen kannst du dich wenden?
- Wie kann man die Zusammenarbeit mit den Sportvereinen verbessern?
- Wie plane und erstelle ich einen Wegweiser für Kinder und Jugendliche im Stadtteil Dietrichsdorf?
- Wie bringe ich mehr MitschülerInnen dazu, mit dem Fahrrad zur Schule zu kommen?

Zeige uns in deiner Präsentation, wie du versucht hast, diese Dinge zu verbessern oder Verbesserungen anzuregen! Was konntest du erreichen?

3. Wann geht es los? Wie muss ich planen?

Dieser Terminplan zeigt den Weg bis zur Prüfung:

1. Schulwoche	schriftliche Informationen an Schüler*innen und Eltern und Gruppen-, BetreuerInnen- und Themenfindung, Beginn der Arbeit
bis 01.10.2025	1. Treffen mit BetreuerIn: Planung des Projektes, Ausfüllen des Projektvertrages, Bewertungskriterien (anhand des Bewertungsbogens)
bis 10.10.2025	Abgabe des Projektvertrages und Genehmigung durch die Stufenleitung
bis 28.11.2025	2. Treffen mit BetreuerIn: Bericht mit Fotos über bisherige Arbeit, weitere Planung
bis 23.01.2026	3. Treffen mit BetreuerIn: Bericht mit Fotos über bisherige Arbeit, weitere Planung
15./16.01.2026	Arbeit an der Projektbeschreibung in der Schule
bis 13.02.2026	Abgabe der Projektbeschreibung bei der Stufenleitung
27.02.2026	Präsentationsprüfungen

In diesem Zeitraum müsst ihr euch also mindestens drei Mal mit der betreuenden Lehrkraft zu Orientierungsgesprächen getroffen haben. **Zu jedem Treffen untereinander und mit eurer Lehrkraft müsst ihr ein Protokoll anfertigen, aus dem hervorgeht, was ihr besprochen und geplant habt. Diese Protokolle sind fester Bestandteil der Projektbeschreibung in Kapitel 2.**

Wer diese verabredeten Treffen nicht einhält, erhält jedes Mal als Teilnote eine „6“ in der Durchführung des Projektes.

Pro Gruppe müssen zwei identische Mappen abgegeben werden. Zwei einfache Papphefter reichen aus. Die Einzelseiten sollen auf keinen Fall in Folien gesteckt sein.


- Maximal 5 Seiten reiner Text pro SchülerIn (Alles, was darüber hinaus geht, wird nicht benotet!)
- Schriftgröße 12
- 1,5fachen Zeilenabstand
- Schriftart Arial oder eine ähnlich klare Schrift
- Bedenke, dass die Rechtschreibleistung in die Beurteilung mit eingeht!

Schreibe deinen Text immer selbst und kopiere nichts aus dem Internet. Kopien werden bei der Bewertung mit „6“ benotet, wenn sie nicht als solche mit Quellenangaben gekennzeichnet sind

Solltest du Bilder aus dem Internet kopieren, musst du die Quelle angeben. Beachte: Viele Bilder im Internet sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht kopiert werden. Verwende besser eigene Fotos, um die Arbeit an deinem Projekt zu dokumentieren.

In der Mappe enthalten sein müssen folgende Abschnitte:

- Deckblatt mit Projektthema, Namen und Klasse
- Inhaltsverzeichnis
mit Überschriften, Name des jeweiligen Verfassers, Seitenzahlen
- 1. Projektbeschreibung:
 - Ziele: Was wollten wir ausprobieren, bauen, erstellen, verbessern?
 - Planung: Wie sind wir vorgegangen? Wer hat welchen Teil übernommen?
- 2. Protokolle/Fotos:
 - Protokolle von jedem Arbeitstreffen:
 - ➔ Wann und wo haben wir uns getroffen?
 - ➔ Was haben wir besprochen?
 - ➔ Woran haben wir gearbeitet? (Fotos als Nachweis!)
 - ➔ 3 Protokolle von den Treffen mit der betreuenden Lehrkraft müssen in diesem Abschnitt enthalten sein.
 - Fotos vom Ergebnis/Gegenstand/Produkt...
- 3. Reflexion/Selbsteinschätzung (von jedem Gruppenmitglied einzeln!)
 - Wie bewerte ich unsere Planung?
 - ➔ Haben wir rechtzeitig begonnen?
 - ➔ Haben wir eigenständig geplant oder brauchten wir viel Unterstützung?
 - Wie hat die Zusammenarbeit funktioniert?

- ➔ An welchen Stellen der Zusammenarbeit gab es Probleme?
- ➔ War die Arbeitsverteilung gerecht unter uns aufgeteilt? Hat jede/r seine Aufgaben erledigt?
- Wie bewerte ich unser Ergebnis?
- Was sollten wir beim nächsten Mal anders machen?
- 4. Anhang: Fragebögen, Rezepte, Baupläne, 
selbst geschriebene Gedichte oder Geschichten...

5. Wie sieht der Tag der Präsentationsprüfung aus?

Am Ende der Projektarbeit steht der wichtigste Teil: die Präsentation der Ergebnisse vor dem Betreuer und einer zweiten Lehrkraft. Diese Präsentation bedeutet für jeden Prüfling, dass er die Ergebnisse des Projektes vorstellt:

Stelle also das vor, was ihr gebaut, fotografiert, geschrieben, eingeübt, gekocht oder entworfen habt. Berichte auch von eurer Arbeit daran, von den Dingen, die gut gelungen sind, und denen, die ihr anders hättet machen sollen.

Dein persönlicher Vortrag soll ca. 10 Minuten dauern (also ca. 20 Minuten bei einer Zweiergruppe, ca. 30 Minuten bei einer Dreiergruppe). Der Vortrag sollte frei und nur auf Notizen gestützt (Karteikarten) erfolgen. Blickkontakt, Körpersprache, Gestik und eine deutliche Aussprache sowie angemessene Formulierungen gehen in die Benotung mit ein.

6. Wie entsteht meine Note und wann erfahre ich sie?

Jeder Prüfling wird zunächst für die Planung und die Arbeitsphase sowie die eigenen Anteile an der Projektbeschreibung (Mappe) vorbenotet. Diese Noten werden nicht bekanntgegeben. Die Präsentation des Projektes wird bei der Benotung allerdings am stärksten berücksichtigt. Die Teilnoten werden direkt nach der Prüfung nicht bekanntgegeben, sondern nur die Gesamtnote, denn letztendlich zählt der Gesamteindruck.

(Alexander Ziesenitz, Stufenleitung 8-10)

Kiel, 01.08.2025